



Modulkatalog

M.Ed. Lehramt an Grundschulen (PStO 2020)
Teilstudiengang **Katholische Religion**

Stand: Herbstsemester 2020/21



Diesem Modulkatalog liegen folgende Satzungen zugrunde:

- [Rahmenprüfungsordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg](#)
- [Prüfungs- und Studienordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg für den Studiengang Lehramt an Grundschulen mit dem Abschluss Master of Education \(PStO M.Ed. Lehramt an Grundschulen 2020\)](#)
- [Praktikumsordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg zum Praxissemester für die Studiengänge Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Gemeinschaftsschulen, Lehramt an Gymnasien, Lehramt an Sekundarschulen mit dem Schwerpunkt Sekundarstufe I sowie Lehramt an Sekundarschulen mit dem Abschluss Master of Education in der konsolidierten Fassung vom 8. Januar 2020.](#)
- [Satzung der Europa-Universität Flensburg über die Festsetzung der Curricularwerte \(CW-Satzung\)](#)

Wichtige Lesehinweise:

Der Studiengang **M.Ed. Lehramt an Grundschulen** gliedert sich in lernergebnisorientierte Module, die in der Regel mit nur einer, das Lernergebnis feststellenden, Prüfungsleistung abschließen. Für erfolgreich abgeschlossene Module werden Leistungspunkte (LP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben. Ein LP entspricht einem durchschnittlichen studentischen Arbeitsaufwand von 30 Stunden. (1 LP = 30 h)

Ein Teil der Bestimmungen ist in der Prüfungs- und Studienordnung des Studiengangs oder in anderen Satzungen der EUF verankert und wird im Modulkatalog lediglich wiedergegeben. Dies gilt beispielsweise für den empfohlenen Studienverlauf, Modultitel, Veranstaltungsformen oder Prüfungsformen, die in der Prüfungs- und Studienordnung verbindlich geregelt sind. Andere Bestimmungen wiederum sind allein im Modulkatalog verankert. Dies gilt beispielsweise für die Lehr-/Lernformen, Kompetenzzielbeschreibungen oder Modulverantwortung. Im Zweifelsfall, sofern etwa die im Modulkatalog wiedergegebenen Angaben im Widerspruch zu Angaben der zugrundeliegenden Satzungen stehen, gelten allein die Angaben aus den Satzungen der EUF. Es empfiehlt sich deshalb, bei der Lektüre einer Modulbeschreibung auch die Prüfungs- und Studienordnung und ggf. weitere Satzungen zu Rate zu ziehen.

Modulkataloge werden semesterweise auf geänderte Bestimmungen hin geprüft und zu einem jeweiligen Stichtag im Frühjahrssemester bzw. Herbstsemester aktualisiert und veröffentlicht. Die letzte Änderung an einem Modul entnehmen Sie bitte der Fußzeile der entsprechenden Modulbeschreibung.

Der vorliegende Modulkatalog enthält die offiziellen Beschreibungen der Module im **Teilstudiengang Katholische Religion** des Studiengangs **M.Ed. Lehramt an Grundschulen**. In den Modulbeschreibungen werden die wesentlichen Bestimmungen der jeweiligen Module nach einem gemeinsamen Schema wiedergegeben. Das Verzeichnis der den Modulen zuzuordnenden Lehrveranstaltungen („Vorlesungsverzeichnis“) ist davon zu unterscheiden und wird gesondert veröffentlicht.



Auf einen Blick

Zentrale Einrichtungen und Ansprechpersonen an der Europa-Universität Flensburg¹

Zentrale Studienberatung

Auf dem Campus 1
Gebäude HEL | Raum 002
24943 Flensburg
Tel. +49 461-805-2193
E-Mail: studienberatung@uni-flensburg.de
<http://www.uni-flensburg.de/?10650>

Studierendensekretariat

Auf dem Campus 1
Gebäude HEL | Raum 018
24943 Flensburg
<https://www.uni-flensburg.de/?10938>

Praktikumsbüro (für Schulpraktika)

Auf dem Campus 1
Gebäude RIG 7 | Raum 710
24943 Flensburg
Tel. +49 461-805-2258
E-Mail: praktikumsbuero@uni-flensburg.de
<http://www.uni-flensburg.de/?12708>

Alles zum Themenfeld Diversität und Familienservice finden Sie hier:
<https://www.uni-flensburg.de/?24274>

Hier finden Sie die Fachberater*innen für Ihren Studiengang:
<https://www.uni-flensburg.de/?12280>

Weitere Fragen werden hier beantwortet:

Sekretariat Seminar für katholische Theologie

Auf dem Campus 1
Gebäude RIG | Raum 316
24943 Flensburg
Tel. +49 461-805-2450
E-Mail: kristina.lorenzen@uni-flensburg.de
<https://www.uni-flensburg.de/katholische-theologie/wer-wir-sind/>

¹Bitte beachten Sie die im Internet angegebenen Sprechzeiten.

Empfohlener Studienverlauf

Im Teilstudiengang Katholische Religion sind in der Regel vom 1. bis 3. Semester 15 von 120 Leistungspunkten zu erwerben.

| | | | | |
|---|--|--|----------------|--------|
| 1 | Bildung, Erziehung, Gesellschaft | M 1: Religionsdidaktik | Lernbereich 1 | Fach B |
| 2 | Bildung, Erziehung, Gesellschaft | M 2: Ökumene und Weltreligionen für Grundschullehrkräfte | Lernbereich 2 | Fach B |
| 3 | Bildung, Erziehung, Gesellschaft | M 3: Theorie-Praxis-Modul IV: Begleitseminar | Praxissemester | Fach B |
| 4 | Bildung, Erziehung, Gesellschaft | Master Thesis (Fach A, Fach B oder Erzwiss.) | | |

Die Master Thesis im Umfang von 20 Leistungspunkten kann in jedem der studierten Teilstudiengänge erstellt werden.

Modulbeschreibungen

| | | | | | |
|-------------------------------------|---|----------------------|--------------------------|----------------------|-------|
| Modul 1 | Religionsdidaktik | | | | |
| | <i>Didactics of Religion</i> | | | | |
| | Modulart | | Pflichtmodul | | |
| | Modulkennnummer | | 122600100 | | |
| | Leistungspunkte (LP) | | 5 LP | | |
| | Semesterwochenstunden (SWS) | | 2 SWS | | |
| | Studienabschnitt | 1. Semester | Workload (gesamt) | 150 h | |
| | Turnus | Jedes Herbstsemester | Davon | Präsenzzeit | 30 h |
| | Dauer | 1 Semester | | Selbststudium | 120 h |
| Qualifikationsziel: | Die Studierenden haben einen grundlegenden Überblick über religionsdidaktische Prinzipien und können diese in die Planung und Gestaltung von Unterricht integrieren. Sie entwickeln ihr Selbstverständnis als Religionslehrer und -lehrerinnen in Auseinandersetzung mit den Leitlinien zeitgenössischer Didaktik und Theologie. Sie sind in der Lage, die historische Entwicklung religionsdidaktischer Konzepte nachzuzeichnen und kritisch zu reflektieren. Darüber hinaus sind sie in der Lage, ihre Aufgabe als Religionslehrer/innen im Spannungsfeld von Bildung und Glaubenslehre zu verstehen. | | | | |
| Fachkompetenz: | Die Studierenden verfügen über Kenntnisse zu Sinn und Struktur von religionsdidaktischen Prinzipien und können diese in ihrer Anwendung situationsbezogen beurteilen. Sie haben detaillierte Kenntnisse über religionsdidaktische Konzepte. Sie verstehen die Historie der Religionsdidaktik und können einen zeitgemäßen Anwendungsbezug herstellen. | | | | |
| Methodenkompetenz: | Die Studierenden verfügen über Fähigkeiten zur Anwendung ausgewählter religionsdidaktischer Prinzipien und sind entsprechend in der Lage, geeignete Methoden zur Umsetzung zu generieren. | | | | |
| Sozial- und Selbstkompetenz: | Die Studierenden haben das besondere Wesen des Religionsunterrichts im Hinblick auf die Fokussierung individueller Glaubens- und Erfahrungsorientierung von Schüler/innen verinnerlicht und sind in der Lage, dies in der Planung und Gestaltung von Religionsunterricht zum Ausdruck zu bringen. | | | | |
| Lehr-/ Lernformen: | Texterarbeitung, Diskussion, Präsentation, Rollenspiel, Anwendungstraining | | | | |
| Modulverantwortliche/r: | PD Dr. Frank Everszumrode | | | | |
| Teilnahmevoraussetzung: | Keine | | | | |
| Verwendbarkeit des Moduls: | M.Ed. Lehramt Grundschule | | | | |
| Anmerkungen / Sonstiges: | k.A. | | | | |

| | | | | | |
|-----------------------------|----------------------------------|-------------------|--|----------------------|------|
| M 1: Teilmodul 1 | Religionsdidaktik | | | | |
| | | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 122600101 | Lehrveranstaltungsart | Seminar | |
| | SWS | 2 SWS | Workload (Teilmodul) | 60 h | |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit | 30 h |
| | Geplante Gruppengröße | 30 | | Selbststudium | 30 h |
| M 1: Modulprüfung | Modulprüfung | | | | |
| | <i>Exam</i> | | | | |
| | Prüfungsnummer | 122600105 | Prüfungsumfang | 30 min | |
| | Prüfungsform | Mündliche Prüfung | Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung | 90 h | |
| | Benotete Prüfung? | Ja | | | |
| | Erläuterungen bzgl. Modulprüfung | k.A. | | | |
| Letzte Änderung: 20.04.2020 | | | | | |

| | | | | |
|-------------------------------------|--|-------------------------|--------------------------|----------------------|
| Modul 2 | Ökumene und Weltreligionen für Grundschullehrkräfte | | | |
| | <i>Christian Denominations and World Religions for Elementary School Teachers</i> | | | |
| | Modulart | | Pflichtmodule | |
| | Modulkennnummer | | 122600200 | |
| | Leistungspunkte (LP) | | 5 LP | |
| | Semesterwochenstunden (SWS) | | 2 SWS | |
| | Studienabschnitt | 2. Semester | Workload (gesamt) | 150 h |
| | Turnus | Jedes Frühjahrssemester | Davon | Präsenzzeit |
| | Dauer | 1 Semester | | Selbststudium |
| | | | 120 h | |
| Qualifikationsziel: | Die Studierenden können die großen christlichen Konfessionen, insbesondere die Positionen der Evangelisch-lutherischen und der Orthodoxen Kirchen sowie die Geschichte der Kirchenspaltungen darstellen und die Streit- und Konsenspunkte der ökumenischen Diskussionen erklären. Sie haben Grundkenntnisse der Religionsgeschichte und sind fähig, mit dem Islam, aber auch anderen Religionen in Dialog zu treten. | | | |
| Fachkompetenz: | Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse über das Verhältnis zwischen den christlichen Konfessionen sowie über zentrale Aspekte des religiösen Lebens im Judentum, Islam und anderen Religionen (z.B. Buddhismus oder Hinduismus) | | | |
| Methodenkompetenz: | Die Studierenden lernen, fremde religiöse Traditionen adäquat zu interpretieren und üben eine entsprechende Religionshermeneutik ein. | | | |
| Sozial- und Selbstkompetenz: | Die Studierenden lernen, interkulturell zu denken und zu verstehen, dass der eigene Ansatzpunkt religiöser Selbstverständigung relativ ist. | | | |
| Lehr-/ Lernformen: | Vorlesung, Referat, Präsentation, Privatstudium, Textarbeit, Diskussion | | | |
| Modulverantwortliche/r: | PD Dr. Frank Everszumode | | | |
| Teilnahmevoraussetzung: | Keine | | | |
| Verwendbarkeit des Moduls: | M.Ed. Lehramt Grundschule | | | |
| Anmerkungen / Sonstiges: | k.A. | | | |

| | | | | | |
|-----------------------------|----------------------------------|-------------------|--|----------------------|------|
| M 2: Teilmodul 1 | Ökumene und Weltreligionen | | | | |
| | | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 122600201 | Lehrveranstaltungsart | Seminar | |
| | SWS | 2 SWS | Workload (Teilmodul) | 60 h | |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit | 30 h |
| | Geplante Gruppengröße | 30 | | Selbststudium | 30 h |
| M 2: Modulprüfung | Modulprüfung | | | | |
| | <i>Exam</i> | | | | |
| | Prüfungsnummer | 122600205 | Prüfungsumfang | 30 Minuten | |
| | Prüfungsform | Mündliche Prüfung | Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung | 90 h | |
| | Benotete Prüfung? | Ja | | | |
| | Erläuterungen bzgl. Modulprüfung | k.A. | | | |
| Letzte Änderung: 20.04.2020 | | | | | |

| | | | | | |
|-------------------------------------|---|----------------------|--------------------------|----------------------|-------|
| Modul P 4 | Theorie-Praxis-Modul IV: Praktikum | | | | |
| | <i>Theory and Practice IV: Internship</i> | | | | |
| | Modulart | | Pflichtmodul | | |
| | Modulkennnummer | | k.A. | | |
| | Leistungspunkte (LP) | | 15 LP | | |
| | Semesterwochenstunden (SWS) | | 0 SWS | | |
| | Studienabschnitt | 3. Semester | Workload (gesamt) | | 450 h |
| | Turnus | Jedes Herbstsemester | Davon | Präsenzzeit | 240 h |
| | Dauer | 1 Semester | | Selbststudium | 210 h |
| Qualifikationsziel: | Im Praxissemester erlangen die Studierenden umfassende Einblicke in das Berufsfeld Grundschule und erproben die Durchführung selbstgestalteten Unterrichts. Das Praxissemester dient der theoriebezogenen Analyse und Reflexion der Schul- und Unterrichtspraxis, führt zur Vertiefung der wissenschaftlich-reflexiven Kompetenz durch Forschendes Lernen sowie zur prozesshaften Weiterentwicklung biografisch-reflexiver Kompetenzen, besonders auch im Hinblick auf die Berufseignung. | | | | |
| Fachkompetenz: | Die Studierenden erwerben bzw. vertiefen ihre Kompetenzen zur Planung, Durchführung und Analyse von Grundschulunterricht auf der Basis von Fachwissenschaften, Fachdidaktik und Bildungswissenschaften. Im Praxissemester wird ein grundlegendes Verständnis der Komplexität des Handlungsfeldes in der Grundschule aufgebaut. Die Studierenden entwickeln eine forschungsorientierte Fragehaltung in Bezug auf Unterricht und Schule; sie lernen aufgeworfene Fragestellungen kritisch zu analysieren und Handlungsoptionen zu entwickeln. | | | | |
| Methodenkompetenz: | Sie verfügen über umfassende Kenntnisse grundlegender Unterrichtsmethoden und sind in der Lage, diese zielführend in der jeweiligen Unterrichtssituation in der Grundschule anzuwenden. | | | | |
| Sozial- und Selbstkompetenz: | Die Studierenden können ihr pädagogisches Selbstverständnis reflektieren und verfügen über die Fähigkeit, ihr professionelles Selbstkonzept weiter zu entwickeln. Sie verstehen ihre eigenen berufsbiografischen Vorerfahrungen und sind in der Lage, persönliche Lernaufgaben zu entwickeln und diese in einen Prozess des lebenslangen Lernens einzubinden. Sie entwickeln ihre Kommunikationskompetenz im Berufsfeld Grundschule weiter. | | | | |
| Lehr-/ Lernformen: | Eigene Unterrichtspraxis, Hospitationen, Beratungsgespräche, Probeunterricht mit anschließender Beratung, beobachtende und aktive Teilnahme am gesamten Schulgeschehen, auch außerhalb des Unterrichts, aktive Beteiligung an den Begleitseminaren, Bearbeitung einer Forschungsaufgabe und Schreiben eines Portfolios | | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Praktikumsbüro | | | | |
| Teilnahmevoraussetzung: | Keine | | | | |
| Verwendbarkeit des Moduls: | M.Ed. Lehramt Grundschulen | | | | |
| Anmerkungen / Sonstiges: | Das Praxissemester hat einen Gesamtumfang von 30 Leistungspunkten (3x5 LP Begleitseminare + 15 LP Praktikum). Vor Semesterbeginn wird festgelegt, in welchem Begleitseminar die Forschungsaufgabe und das Portfolio bearbeitet wird. In den beiden anderen Begleitseminaren sind unbenotete Arbeitsleistungen zu erbringen. Im Rahmen der schulischen Präsenzzeit (24 Stunden Präsenzzeit plus Vor-/Nachbereitung pro Woche) absolvieren die Studierenden vom IQSH angebotene Seminare. | | | | |

| | | | | | |
|-----------------------------|----------------------------------|--|--|----------------------|-------|
| M P 4: Teilmodul 1 | Praktikum IV | | | | |
| | | | | | |
| | Prüfungsnummer | k.A. | Workload (Teilmodul) | | 375 h |
| | Art des Teilmoduls | <i>Pflicht</i> | Davon | Präsenzzeit | 240 h |
| | Prüfungsform | <i>Siehe Erläuterungen</i> | | Selbststudium | 135 h |
| | Benotete Prüfung? | <i>Nein</i> | Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung | | 75 h |
| | SWS (Praktikumsdauer) | <i>10 Wochen</i> | | | |
| | Erläuterungen bzgl. Modulprüfung | Die unbenoteten Prüfungsleistungen (Forschungsaufgabe und Portfolio) werden in einem der drei Begleitseminare erbracht. Beide Leistungen werden begleitend zur Arbeit in der Schule begonnen und nach dem Praxisblock abgeschlossen. | | | |
| Letzte Änderung: 03.12.2015 | | | | | |

| | | | | | |
|-------------------------------------|---|----------------------|--------------------------|----------------------|-------|
| Modul 3 | Theorie-Praxis-Modul IV: Begleitseminar | | | | |
| | <i>Theory and Practice IV: Seminar Course</i> | | | | |
| | Modulart | | Pflichtmodul | | |
| | Modulkennnummer | | 122600300 | | |
| | Leistungspunkte (LP) | | 5 LP | | |
| | Semesterwochenstunden (SWS) | | 2 SWS | | |
| | Studienabschnitt | 3. Semester | Workload (gesamt) | | 150 h |
| | Turnus | Jedes Herbstsemester | Davon | Präsenzzeit | 30 h |
| | Dauer | 1 Semester | | Selbststudium | 120 h |
| Qualifikationsziel: | Im Praxissemester erlangen die Studierenden umfassende Einblicke in das Berufsfeld der Primarstufe und erproben die Durchführung selbstgestalteten Unterrichts. Das Praxissemester dient der theoriebezogenen Analyse und Reflexion der Schul- und Unterrichtspraxis, führt zur Vertiefung der wissenschaftlich-reflexiven Kompetenz durch Forschendes Lernen sowie zur prozesshaften Weiterentwicklung biografisch-reflexiver Kompetenzen, besonders auch im Hinblick auf die Berufseignung. | | | | |
| Fachkompetenz: | Die Studierenden erwerben bzw. vertiefen ihre Kompetenzen zur Planung, Durchführung und Analyse von Primarstufenunterricht auf der Basis von Fachwissenschaften, Fachdidaktik und Bildungswissenschaften. Im Praxissemester wird ein grundlegendes Verständnis der Komplexität des Handlungsfeldes in der Primarstufe aufgebaut. Die Studierenden entwickeln eine forschungsorientierte Fragehaltung in Bezug auf Unterricht und Schule; sie lernen aufgeworfene Fragestellungen kritisch zu analysieren und Handlungsoptionen zu entwickeln. | | | | |
| Methodenkompetenz: | Sie verfügen über umfassende Kenntnisse grundlegender Unterrichtsmethoden und sind in der Lage, diese zielführend in der jeweiligen Unterrichtssituation in der Primarstufe anzuwenden. | | | | |
| Sozial- und Selbstkompetenz: | Die Studierenden können ihr pädagogisches Selbstverständnis reflektieren und verfügen über die Fähigkeit, ihr professionelles Selbstkonzept weiter zu entwickeln. Sie verstehen ihre eigenen berufsbiografischen Vorerfahrungen und sind in der Lage, persönliche Lernaufgaben zu entwickeln und diese in einen Prozess des lebenslangen Lernens einzubinden. Sie entwickeln ihre Kommunikationskompetenz im Berufsfeld Schule weiter. | | | | |
| Lehr-/ Lernformen: | Eigene Unterrichtspraxis, Hospitationen, Beratungsgespräche, Probeunterricht mit anschließender Beratung, beobachtende und aktive Teilnahme am gesamten Schulgeschehen, auch außerhalb des Unterrichts, aktive Beteiligung an den Begleitseminaren, Bearbeitung einer Forschungsaufgabe und Schreiben eines Portfolios | | | | |
| Modulverantwortliche/r: | PD Dr. Frank Everszumode | | | | |
| Teilnahmevoraussetzung: | Keine | | | | |
| Verwendbarkeit des Moduls: | M.Ed. Lehramt Grundschulen | | | | |
| Anmerkungen / Sonstiges: | Das Praxissemester hat einen Gesamtumfang von 30 Leistungspunkten (3x5 LP Begleitseminare + 15 LP Praktikum). Vor Semesterbeginn wird festgelegt, in welchem Begleitseminar die Forschungsaufgabe und das Portfolio bearbeitet wird. In den beiden anderen Begleitseminaren sind unbenotete Arbeitsleistungen zu erbringen. Im Rahmen der schulischen Präsenzzeit (24 Stunden Präsenzzeit plus Vor-/Nachbereitung pro Woche) absolvieren die Studierenden vom IQSH angebotene Seminare. | | | | |

| | | | | |
|----------------------------------|--|---------------------------------|---|---|
| M 3: Teilmodul 1 | Begleitseminar | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 122600301 | Lehrveranstaltungsart | Seminar |
| | SWS | 2 SWS | Workload (Teilmodul) | 90 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| Geplante Gruppengröße | 15 | Selbststudium | | 60 h |
| M 3: Teilmodul 2 | <i>Praxissemester: Schulpraxis</i> | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | k.A. | Lehrveranstaltungsart | Praktikum |
| | SWS (Praktikumsdauer) | 10 Wochen | Workload (Teilmodul) | 375 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| Geplante Gruppengröße | k.A. | Selbststudium | | 135 h |
| M 3: Modulprüfung | Modulprüfung | | | |
| | <i>Exam</i> | | | |
| | Prüfungsnummer | 122600305 | Prüfungsumfang | k.A. |
| | Prüfungsform | Portfolio und Forschungsaufgabe | Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung | Portfolio: 90 h Forschungsaufgabe: 90 h Praxisseminar: 75 h Insgesamt: 180 h + 75 h |
| | Benotete Prüfung? | Nein | | |
| Erläuterungen bzgl. Modulprüfung | Die unbenoteten Prüfungsleistungen (Forschungsaufgabe und Portfolio) werden in einem der drei Begleitseminare erbracht. Beide Leistungen werden begleitend zur Arbeit in der Schule begonnen und nach dem Praxisblock abgeschlossen. | | | |
| | | | | Letzte Änderung: 20.04.2020 |

| | | | | |
|-------------------------------------|---|---------------------------------|--|----------------------|
| Modul 4 | Master Thesis | | | |
| | <i>Master Thesis</i> | | | |
| | Modulart | | Wahlpflichtmodul | |
| | Modulkennnummer | | 122600400 | |
| | Leistungspunkte (LP) | | 20 LP | |
| | Semesterwochenstunden (SWS) | | 0 SWS | |
| | Studienabschnitt | 4. Semester | Workload (gesamt) | 600 h |
| | Turnus | Jedes Semester | Davon | Präsenzzeit |
| | Dauer | 1 Semester | | Selbststudium |
| | | | 0 h | |
| | | | 600 h | |
| Qualifikationsziel: | Die Studierenden sind in der Lage, eine komplexe fachwissenschaftliche oder fachdidaktische Fragestellung zu entwickeln, mit geeigneten Methoden des Fachs zu bearbeiten und die Bearbeitung sowie ihre Ergebnisse in angemessener schriftlicher Form darzustellen. | | | |
| Fachkompetenz: | Fähigkeit, sich eigenständig in ein anspruchsvolles fachwissenschaftliches und/oder fachdidaktisches Themengebiet einzuarbeiten; in diesem Spezialbereich vertieftes Fachwissen und Fähigkeit zu eigenständigen Schlussfolgerungen und Kritik. Kenntnis der fachlichen Relevanz und der fachlichen Bewertungsmaßstäbe, die bei der Konzeption einer wissenschaftlichen Arbeit dieser Größenordnung anzulegen sind; Fähigkeit, die eigene Arbeit in dieser Hinsicht kompetent zu planen und durchzuführen. | | | |
| Methodenkompetenz: | Eigenständige Recherche, Auswertung und Verarbeitung der einschlägigen Fachliteratur. Sachgerechte Anwendung der im Bachelor- und Masterstudium erlernten Methoden des Fachs. Angemessene schriftliche Darstellung von Fragestellung, Forschungsstand, Vorgehensweise, Ergebnissen und Schlussfolgerungen. | | | |
| Sozial- und Selbstkompetenz: | Eigenständigkeit, Ausdauer, Organisation langfristiger und komplexer Arbeitsprozesse, Diskurs- und Kritikfähigkeit | | | |
| Lehr-/ Lernformen: | Master Thesis | | | |
| Modulverantwortliche/r: | PD Dr. Frank Everszumode | | | |
| Teilnahmevoraussetzung: | Keine | | | |
| Verwendbarkeit des Moduls: | M.Ed. Lehramt Grundschule | | | |
| Anmerkungen / Sonstiges: | k.A. | | | |
| M 4: Modulprüfung | Modulprüfung | | | |
| | <i>Exam</i> | | | |
| | Prüfungsnummer | 122600405 | Prüfungsumfang | |
| | Prüfungsform | Master Thesis | Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung | |
| | Benotete Prüfung? | Ja | | |
| | Erläuterungen bzgl. Modulprüfung | Bearbeitungszeitraum: 6 Monate. | | |
| Letzte Änderung: 20.04.2020 | | | | |